



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Äthiopien:

Fläche: 1.127.127 km²
 Bevölkerung: ca. 79 Millionen
 Volksgruppen: ca. 80 Völker
 (Semiten, Kuschiten, nilo-saharische & omotische Völker u. a.);
 Oromo 32,1 %; Amhara 30,2 %; Tigray 6,2 %; Somali 6 %; Gurage 4,3 %;
 Sidama 3,4 % (Angaben variieren!)
 Amtssprache: Amharisch
 Hauptstadt: Addis Abeba
 Politisches System: Bundesrepublik
 seit 1994, Verfassung von 1995
 Politische Führung: Staatsoberhaupt: Girma Wolde Giorgis,
 Premierminister: Meles Zenawi.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
 Spendenkonto Nr. 91
 www.spendenkonto-jahr-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Hospital Aira:

„Täglich werden 200 bis 250 Patienten bei uns in Aira ambulant behandelt, jährlich 50.000 bis 60.000“, berichtet Dr. Erik Erichsen. „Der gute Ruf des Krankenhauses wird durch die jährlich rund 3.000 Operationen in den zwei sehr einfach ausgestatteten Operationssälen gefördert. Pro Jahr werden 1.200 Kinder im Krankenhaus geboren, darunter viele komplizierte Geburten und Kaiserschnitte.“

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
 Spendenkonto Nr. 91
 www.spendenkonto-jahr-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Chirurg in Aira:

Der Chirurg Dr. Erik Erichsen ist gemeinsam mit seiner Frau Senait vom ELM zur Arbeit an das Krankenhaus Aira entsandt.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
 Spendenkonto Nr. 91
 www.spendenkonto-jahr-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Partnerkirche Mekane Yesus („Haus Gottes“):

Die EECMY gehört nach wie vor zu den wachsenden lutherischen Kirchen und hatte 2007 knapp 4,9 Millionen Mitglieder in 6193 Gemeinden und 2735 Predigtplätzen. Die EECMY ist damit nach der Church of Sweden die zweitgrößte lutherische Kirche weltweit.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
 Spendenkonto Nr. 91
 www.spendenkonto-jahr-mission.de



Damit Wunden heilen ...

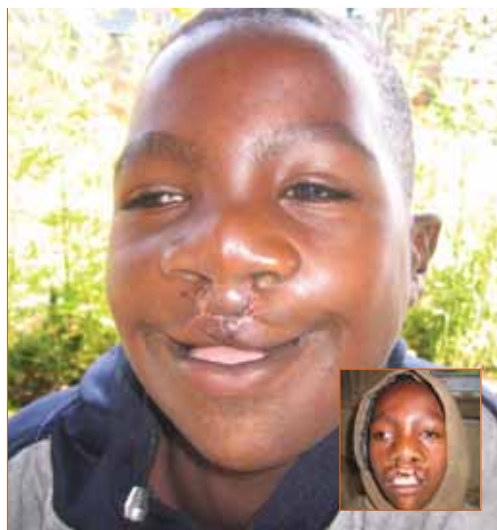
Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Entfernung einer Geschwulst:

Das drei Wochen alte Baby wurde mit einem großen Tumor (congenital sacrococcygeal teratoma) geboren und von den Eltern ins Krankenhaus gebracht. Sie konnten sich die Operation nicht leisten – diese wurde darum vom Armenfonds übernommen. Ich wünschte mir, sie könnte die Freude und das Glück der Eltern nach der Operation sehen! Sie waren so dankbar für alles, was für ihr Kind getan werden konnte.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
 Spendenkonto Nr. 91
 www.spendenkonto-jahr-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Endlich zur Schule:

Das Leben ist sehr schwierig für ein Kind mit einer „Häusenscharte“. Andere Kinder hänseln es gerne und viele behandeln solche Kinder schlecht. Als dieser Junge geboren wurde, lief sein Vater weg. Weil auch die Mutter ihn verließ, sorgte die Großmutter für ihn. Er ist zwar sehr pfiffig, doch die Großmutter fürchtete sich, ihn zur Schule zu schicken, weil es schon so oft Probleme mit seinem Aussehen gab. Sein Traum, zur Schule gehen zu können, wurde wahr: Nach der Operation ist er nun ein aufgeweckter Erstklässler.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
 Spendenkonto Nr. 91
 www.spendenkonto-jahr-mission.de





Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Drillinge:

Die überwältigende Dankbarkeit der Patientinnen und Patienten sowie die hervorragende Mitarbeit des Personals sind eine Quelle der Freude und Ermütigung.

Eine Frau war jahrelang unfruchtbar. Nun kam sie zum Krankenhaus, um zu gebären. Nach einem Kaiserschnitt freute sie sich riesig über die Geburt der gesunden Babies. Der junge Vater scheint allerdings etwas besorgt – angesichts der drei neugeborenen Kinder, für die er nun sorgen soll.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMW)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
Spendenkonto: 61 21 21
www.spenden-fair-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Operation:

Dies neunjährige Mädchen ist mit einer Lippen-Spalte (umgangssprachlich „Hasenscharte“) geboren. Ihre Mutter lebt allein mit sieben Kindern in der Nähe von Tschalla – drei Stunden zu Fuß von Aira. Da sie zu arm ist, zögerte sie mit dem Kind zum Krankenhaus zu kommen. Die etwa 25 Euro für die Operation wurden aus Spenden bezahlt. Als ihr vier Tage nach der Operation die Fäden gezogen wurden, sollte sie für ihre Tapferkeit eine Puppe bekommen – leider fürchtete sie sich so vor der weiblichen Figur, dass sie ohne sie nach Hause gehen musste.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMW)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
Spendenkonto: 61 21 21
www.spenden-fair-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Kinder nach gelungenen Operationen der Gaumen-Lippen-Spalte

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMW)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
Spendenkonto: 61 21 21
www.spenden-fair-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Ein junges Mädchen hat ihre gesamte Kindheit und Jugend unter dem Spott anderer Kinder leiden müssen und wurde ausgegrenzt. Nach der Operation begann ihr neues Leben: Nur fünf Tage später – nach dem Fädenziehen – wich der furchtvolle, verängstigte Blick dem zuversichtlichen Blick einer jungen, schönen Frau. Ihr Vater war ebenfalls glücklich. Die Behandlungskosten von knapp 30 Euro sind eine große Summe für ihn. Auf die Bitte, das Mädchen in sechs Monaten noch einmal zur Kontrolle herzubringen, meinte er nur, er könne sich den weiten Weg nicht noch einmal leisten.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMW)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
Spendenkonto: 61 21 21
www.spenden-fair-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Eine junge Frau kam mit ihrem drei Wochen alten Säugling zum Krankenhaus. Sie arbeitet als Hausmädchen. Sie wurde schwanger und verlor ihre Arbeit. Sie fand eine kleine Hütte, in der sie das Kind kurz zurückließ. Als sie zurückkam, hatte eine Ratte den Fuß des Kindes angefrisst. Sie hatte keine Möglichkeit, die dringende Hilfe für das Kind zu bezahlen. Zunächst war sie verzweifelt. Doch sie bekam Hilfe – dank Spenden sogar umsonst. Die Wunden heilten schnell und Mutter und Kind geht es gut. Inzwischen durfte sie in ihre Familie zurückkehren. Bei ihren Eltern lebt sie nun mit ihrem kleinen Prinzen.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMW)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
Spendenkonto: 61 21 21
www.spenden-fair-mission.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Aira

Danke:

Eine Mutter, die nach einem Jahr zurückkam und zeigte, wie gut die Operation geholfen hat.

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMW)

Sparkasse Celle (052 237 200 0)
Spendenkonto: 61 21 21
www.spenden-fair-mission.de





Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Alra

Schönheits-OP:

Die Operation eines Kropfes: Nur Schönheitsoperation? Etlliche Chirurgen lehnen sie ab. Doch haben Sie einmal versucht, einen ganzen Tag mit einem Beutel mit drei Kilo Kartoffeln um den Hals herumzulaufen und nichts damit zu schlafen? Danach ist die Notwendigkeit einer solchen Operation klarer (auch wenn einige Chirurgen sich vor der Operation fürchten).

Ein 16-jähriges Mädchen kam mit einem Schal um den Hals, um einen Kropf zu verbergen. Ohne Operation hätte sie nie einen Freund finden oder heiraten können. Ihr breites Lächeln ermutigt!

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMN)

Spendenkonto: 082 532 300 00
Spendenkonto für die
www.spendenkonto-emn.de



Damit Wunden heilen ...

Äthiopien:
Medizinische Hilfe in Alra

Äthiopischer „Krankenwagen“

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (EMN)

Spendenkonto: 082 532 300 00
Spendenkonto für die
www.spendenkonto-emn.de

